

WieBauin – Wiederverwendung von Baumaterialien innovativ

Verbundvorhaben im Rahmen der BMBF-Fördermaßnahme „Stadt-Land-Plus“



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

WIEBAUIN

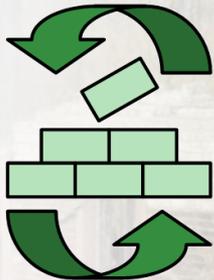


Abbildung: Hans-Joachim Linke (WieBauin)



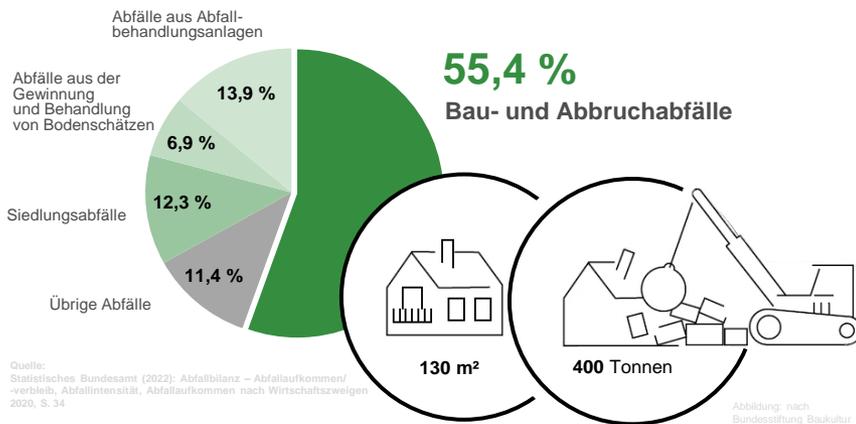
Forschungsprojekt WieBauin

Motivation



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

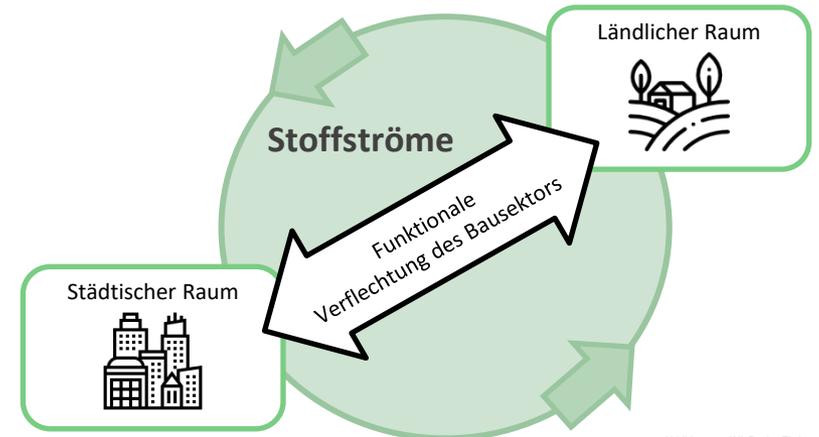
Motivation



- ❖ Einsparung der Energie für eine Neuproduktion
- ❖ Reduktion der CO₂-Emissionen
- ❖ Schonung der natürlichen Rohstoffressourcen
- ❖ Verringerung des Abfallaufkommens
- ❖ Erhalt der regionalen Baukultur

Ziel

Entwicklung neuer Herangehensweisen und Instrumente, um das Stoffstromsystem der Bauteile und Baumaterialien zwischen Stadt und Land zum beiderseitigen ökologischen und ökonomischen Vorteil zu gestalten.



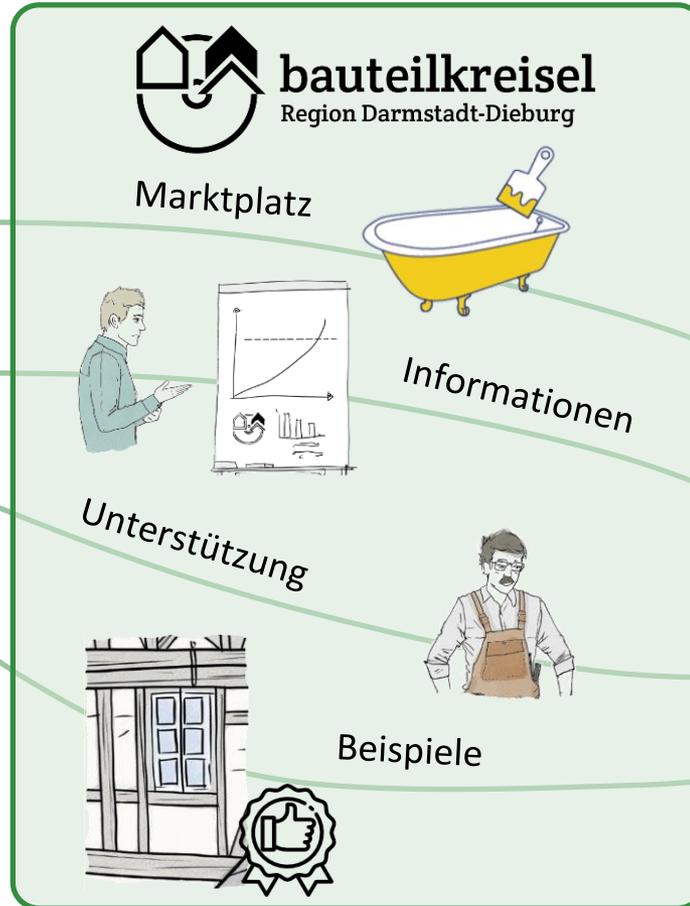
Forschungsprojekt WieBauin

Lösungsansatz



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Angebot



Nachfrage



Abbildungen: David Kranich (WieBauin)



STADT
LAND
PLUS+

FONA
Forschung für Nachhaltigkeit



Forschungsprojekt WieBauin

Bauteilkreislauf Region Darmstadt-Dieburg



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

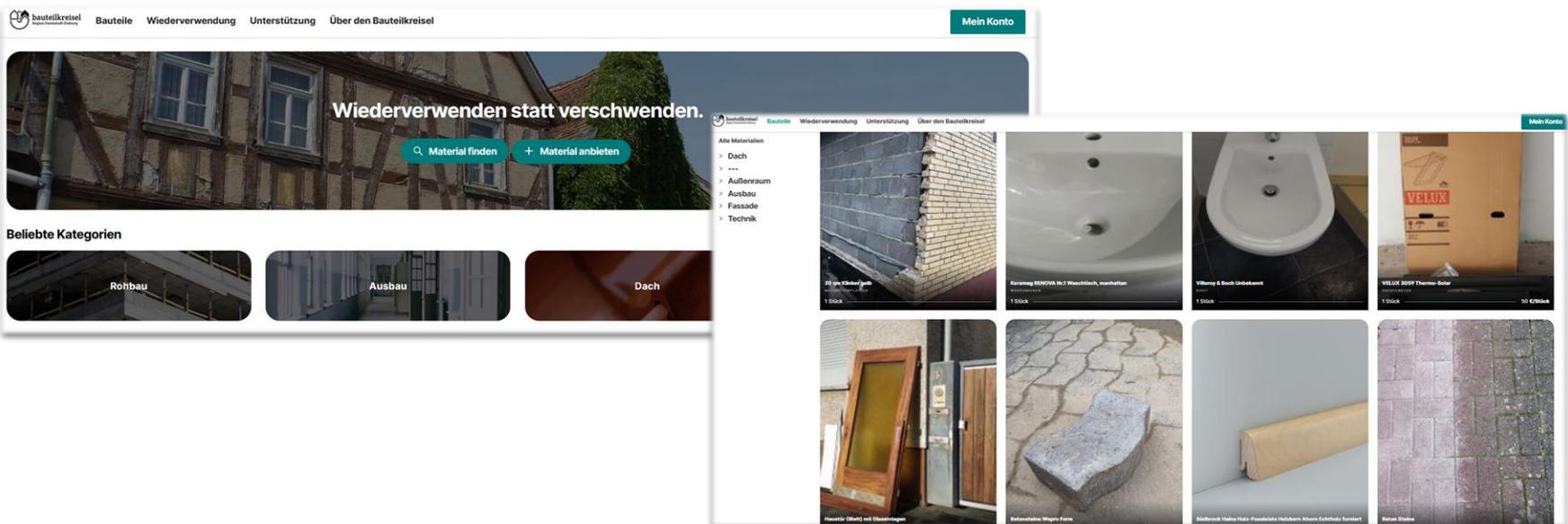
**Internetplattform
mit ganzheitlichem Ansatz:**



www.bauteilkreislauf-dadi.de

- ❖ Marktplace
- ❖ Informationsplattform
- ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote
- ❖ Best-Practice-Beispiele

Anbieten und Finden von wiederverwendbaren Bauteilen und Baumaterialien



Abbildungen: WieBauin



Forschungsprojekt WieBauin

Bauteilkreis Region Darmstadt-Dieburg



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

**Internetplattform
mit ganzheitlichem Ansatz:**



www.bauteilkreis-dadi.de

- ❖ Marktplatz
- ❖ Informationsplattform
- ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote
- ❖ Best-Practice-Beispiele

Materialertragsrechner

zur Berechnung des CO₂-Einsparpotentials, erzielbarer Verkaufspreise sowie potenzieller Schadstoffbelastungen der eigenen Bauteile.

The screenshot shows the 'Material-Ertragsrechner' interface. It includes input fields for building type (Einfamilienhaus), area (10 m²), construction type (Massivbau), roof type (gleichseitiges Satteldach), and year (nach 1980). A 'Bauteile hinzufügen' button is visible. Below, there are tabs for different building parts: Anleitung, Stockwerke, Dach, Türen / Tore, Fenster, Treppen, Heizungen, Böden, Sanitär, Außenbereich. The 'Türen / Tore' tab is active, showing a table with columns for Tür / Tore, Material, Anzahl, Höhe, Breite, Fläche, and Herstellungszeitraum. Two entries are shown: 'Haustür / Außentür' (Metall) and 'Innentür' (Holz). Buttons for 'Hinzufügen' and 'Löschen' are present. At the bottom, there are 'Berechnung starten' and 'Eingabe erneuern' buttons.

		Möglicher Preis je einzeltem Bauteil Median (Von - Bis)	evtl. anfallende Schadstoffe
Fenster			
Fenster Außenwand (Aluminium-Rahmen: 12.93g Co2)			
Fenster Außenwand (Aluminium-Rahmen: keine Angabe möglich)		Außentüren (Metall): 265 € (30 - 1200 €) Allgemein (Metall): 75 € (20 - 650 €) Innentüren (Holz): 95 € (10 - 1500 €)	Haustür (Metall): Keine Angaben vorhanden. Tor (Metall): Keine Angaben vorhanden. Holztür (innen): Asbest: nicht zutreffend Carbamat: möglich Chlornaphthalin: möglich DDT: unwahrscheinlich Dichlofluorid: möglich Furmecyclo: unwahrscheinlich Lindan: möglich PCP: unwahrscheinlich Pyrethroide: möglich
keine bekannt			

Abbildungen: WieBauin



Forschungsprojekt WieBauin

Bauteilkreisel Region Darmstadt-Dieburg



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Internetplattform
mit ganzheitlichem Ansatz:



www.bauteilkreisel-dadi.de

- ❖ Marktplatz
- ❖ Informationsplattform
- ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote
- ❖ Best-Practice-Beispiele

Handlungsempfehlung zur Aktivierung der Öffentlichkeit



Handbuch zur Beratung



Handbuch zur Wiederverwendung



Abbildungen: WieBauin



GEFÖRDERT VOM

Forschungsprojekt WieBauin

Bauteilkreisel Region Darmstadt-Dieburg



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

**Internetplattform
mit ganzheitlichem Ansatz:**



www.bauteilkreisel-dadi.de

❖ Marktplatz ❖ Informationsplattform ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote ❖ Best-Practice-Beispiele

Vermittlung von Handwerkern und Architekten

Finde Unterstützung für dein Projekt.

Du würdest gerne Bauteile und Baumaterialien wiederverwenden, dir fehlt aber das Knowhow oder die Zeit das selbst zu tun. Durch den Bauteilkreisel findest du professionelle Unterstützung von Profis in Sachen Wiederverwendung ganz in deiner Nähe.

Timm Krafzig STADT Otzberg DIENSTLEISTUNG Bauberatung E-MAIL tim.krafzig@stadt-otzberg.de TELEFONNUMMER 06151 2103	Marion Widder STADT Otzberg DIENSTLEISTUNG Planungsbüro in der Denkmalpflege E-MAIL marion.widder@stadt-otzberg.de TELEFONNUMMER 06151 2103	Hauke Hans STADT Dieburg DIENSTLEISTUNG Bad Renovierung E-MAIL hauke.hans@stadt-dieburg.de TELEFONNUMMER 06151 2103	Bernfried Kleinsorge STADT Egelbach DIENSTLEISTUNG Privater Bauherr: Erfahrungsaustausch E-MAIL bernfried.kleinsorge@stadt-egelbach.de TELEFONNUMMER 06151 2103	Dr. Drexler + Dr. Fecher GmbH STADT Groß-Umstadt DIENSTLEISTUNG Schadstoffberatung E-MAIL info@drexler-fecher.de TELEFONNUMMER 06151 2103
---	--	--	--	--

Formular
Tragen Sie sich jetzt als Unterstützerin ein

Vorname

Beratung von Immobilieneigentümern, Architekten & Handwerkern

Beratung

Das Bauteilkreisel-Team unterstützt dich gerne im Rahmen einer kostenfreien Beratung bei der Wiederverwendung von Bauteilen und Baumaterialien.

Ziel des Beratungsgesprächs ist die Vermittlung eines Einstiegs/Überblicks über folgende im Kontext der Wiederverwendung relevanten Themen:

- Artenschutz
- Denkmalschutz
- Fördermöglichkeiten
- Baurechtliche Aspekte
- Bau- und Abbruchfälle
- Verkauf auf dem 'Bauteilkreisel Darmstadt-Dieburg'

Falls du spezifische Fragen hast, kannst du sie uns gerne vorab zukommen lassen. Bei konkreten fachlichen Fragen werden wir an die entsprechenden Fachstellen und Behörden verweisen.

Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass von uns keine Materialbewertung vorgenommen wird und wir keine Infrastruktur zur Zwischenlagerung zur Verfügung stellen können.

Wir freuen uns auf deine Fragen und die damit verbundene Möglichkeit, gemeinsam zur Etablierung einer kreislaufforientierten Baukultur beizutragen und die Erfahrungen aus dem Austausch in unsere Arbeit einfließen zu lassen.

06151-881 2103 (Mo-Mi vormittags)

beratung@bauteilkreisel-dadi.de

Abbildungen: WieBauin



Forschungsprojekt WieBauin

Bauteilkreis Region Darmstadt-Dieburg



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

**Internetplattform
mit ganzheitlichem Ansatz:**



www.bauteilkreisel-dadi.de

- ❖ Marktplatz
- ❖ Informationsplattform
- ❖ Beratungs- und Unterstützungsangebote
- ❖ Best-Practice-Beispiele

Aufzeigen von Lösungen | Ideenwettbewerb – Katalog durch Nutzer erweiterbar (bald verfügbar)



Abbildung: Buxbaum, Foto Claus Völker, Darmstadt



Abbildung: Buxbaum, Foto Claus Völker, Darmstadt



Abbildung: Buxbaum, Foto Claus Völker, Darmstadt



Abbildung: Buxbaum, Foto Claus Völker, Darmstadt



Abbildung: Widder



Abbildung: Grabowski



Abbildung: Leib



Abbildung: Leib



Abbildung: Voltz-Rüger



Abbildung: Kleinsorge



Abbildung: Voltz-Rüger

Forschungsprojekt WieBauin

Verstetigung und Transfer



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

- ❖ Aktuelles Thema
- ❖ Hemmnisse
 - ❖ Aktivierung der Bevölkerung
 - ❖ Politische Rahmenbedingungen schaffen



Abbildung: David Kranich (WieBauin)

Forschungsprojekt WieBauin

Austausch



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Diskutieren Sie mit uns



- + Harald Burmeier, Vorsitz Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA) (angefragt)
- + N.N., Netzwerk Cradle2Cradle Regionen (angefragt)

11:55 Diskussion in Gruppen

- + Kreislaufwirtschaft mit nachwachsenden Rohstoffen und Restbiomassen
- + Wiederverwertung von mineralischen Baustoffen und Bauteilen
- + Logistische Aspekte der Kreislaufwirtschaft

12:15 Vorstellung der Diskussionsergebnisse und Zusammenfassung

12:30 Ende der Veranstaltung

Moderation: Nadine Pannicke-Prochnow, wissenschaftliches Querschnittsvorhaben, Umweltbundesamt



Abbildung: David Kranich (WieBauin)



STADT
LAND
PLUS+

FONA
Forschung für Nachhaltigkeit



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Projektleitung

Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Linke

06151 / 16-21964

linke@geod.tu-darmstadt.de

Projektsteuerung

Raphael Bretscher

06151 / 16-21965

bretscher@geod.tu-darmstadt.de